

UMKEHROSMOSEANLAGEN ZUBEHÖR



limitent - limitron Härtekontrollgerät

Automatische Härtekontrollgeräte zum Schutz von Umkehrosmose-Anlagen durch kontinuierliche Überwachung des Weichwassers nach Enthärtungsanlagen auf Resthärte.

Der Betrieb erfolgt ohne Verbrauch von Wasser und Chemikalien.

GERÄTEAUFBAU

Härtekontrollgerät limitent

Differenzdruckgeber als Durchflussarmatur zur Erzeugung eines Messwasserstroms.

Härtesensor auf Harzausdehnungs- / -schrumpfungsbasis mit Absperrventilen.

Ersatzsensor zum Austausch nach Härteeinbruch und Störung.

Gebereinheit mit Reed-Kontakt

Steuerung mit LED-Anzeigen für Betrieb und Störung „Hartwasser“ Ausgang für Störmeldungen als potentialfreier Wechsler zur Betätigung eines optischen oder akustischen Signals oder zur Abschaltung einer nachgeschalteten Umkehr-Osmoseanlage.

Anschlusskabel (1,75 m) mit Netzstecker.

Härtekontrollgerät limitron

Die Härtekontrollgeräte limitron können direkt an den Digitaleingang einer Mikroprozessorsteuerung (z. B. RO 1000) oder einer SPS-Steuerung angeschlossen werden. Dabei ist die maximale Kontaktbelastung (siehe technische Daten) zu beachten.

Geräteaufbau wie Härtekontrollgerät limitent, jedoch ohne Steuerung und Anschlusskabel.

Technische Daten		¾"	1"	1 ¼"	1 ½"	2"
Anschluss-Nennweite		¾"	1"	1 ¼"	1 ½"	2"
Durchflussleistung max.	m3/h	2,5	7,0	12,0	16,0	25,0
Durchflussleistung min.	m3/h	0,025	0,2	0,5	1,5	3,0
Druckverlust max.	bar	0,2				
Speisewasserdruck min./max.	bar	2/6				
Speisewassertemp. min./max.	°C	5/35				
Umgebungstemperatur max.	°C	40				
elektr. Anschluss	V/Hz	230 / 50				
Wechselschalter		potentialfrei				
belastbar bis	V / A / W	250 / 5 / 600				

Überreicht durch: